

	<p>Objekt: Magdeburg: Erzbistum</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18202406</p>
--	---

## Beschreibung

Nach der Umschrift wäre auf der Vs. der Heilige Mauritius (Moritz) dargestellt, nach dem Bild des gekrönten Kopfes ist aber wohl der König bzw. Kaiser anzunehmen. Vermutlich ist Konrad II. (1024-1039) gemeint, aber auch Heinrich III. (1039-1056) ist auf Grund der durch die Münzfunde gegebenen Datierung nicht ausgeschlossen.

Vorderseite: Gekrönter Kopf nach rechts.

Rückseite: Mauerring mit drei Türmen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.56 g; Durchmesser: 23 mm;

Stempelstellung: 1 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 1030-1050

wer

wo Magdeburg

Besessen wann

wer

Hermann Dannenberg (1824-1905)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer

Konrad II. (Kaiser) (990-1039)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Architektur
- Denar (MA)
- Geistlicher Fürst
- Hochmittelalter
- König
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Silber

## Literatur

- B. Kluge, Deutsche Münzgeschichte von der späten Karolingerzeit bis zum Ende der Salier (1991) Nr. 428.
- B. Kluge, Numismatik des Mittelalters (2007) Nr. 324..
- H. Dannenberg, Die deutschen Münzen der sächsischen und fränkischen Kaiserzeit I (1876) Nr. 648 d.